



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

29. April 2024

Beruf & Bildung, Homepage

Bürgermeisterin Christiane Hinninger informiert über die Europawahl am 9. Juni

Am Freitag, 26. April, hat Bürgermeisterin Christiane Hinninger das Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft in Erbenheim besucht.

Das Referat für Europa und Fördermanagement hatte diese Veranstaltung organisiert, um circa 50 jugendliche Teilnehmende über die Europawahl am Sonntag, 9. Juni, zu informieren. Die Teilnehmenden kamen aus verschiedenen Maßnahmen des Bildungswerks, wie zum Beispiel Maßnahmen der Berufsvorbereitung und der assistierten Ausbildung.

„In Hessen kann am 9. Juni das erste Mal ab einem Alter von 16 Jahren gewählt werden. Junge Menschen sind die Zukunft Europas und es ist wichtig, dass ihre Stimme gehört wird“, so Christiane Hinninger in ihrer Rede an die jungen Erstwählenden. Es wurde über die unterschiedlichen Möglichkeiten der Wahl informiert und der aktuelle Stimmzettel, mit den 34 Parteien die zur Wahl des Europäischen Parlaments antreten, wurde als Musterstimmzettel durch das Wahlamt der Landeshauptstadt Wiesbaden zur Verfügung gestellt.

Die Jugendlichen hatten sich bereits im Vorfeld mit der Europäischen Union auseinandergesetzt und die Chance Fragen an Bürgermeisterin Hinninger und Carolin Vogt, Referentin für Europa des Dezernat VII, zu stellen. Im Laufe des Gesprächs wurde

an konkreten Beispielen deutlich, wie groß die Rolle der Europäische Union in unserem täglichen Leben ist.

„Für die Teilnehmenden unserer Maßnahmen ist es sehr wertschätzend, dass die Bürgermeisterin, sich ihren Fragen zur Europawahl annimmt. Um die Teilnehmenden zu einer aktiven Teilnahme an der Europawahl zu gewinnen, haben sich unsere pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereits intensiv in den verschiedenen Unterrichtsmodulen mit dem Thema beschäftigt und die Fragen mit den Teilnehmenden gemeinsam herausgearbeitet. So erleben die Jugendlichen, dass sie einen wichtigen und aktiven Beitrag zur Gestaltung des Europaparlaments beitragen können“, erklärte Dagmar Schmidt zum Abschluss der gelungenen Veranstaltung.

+++